

Vesper in der Frauenkirche.

Dresden, Sonnabend, den 5. Januar 1895, nachm. 2 Uhr.

1. **Präludium** (Es-dur) für Orgel von J. S. Bach.
2. **Geistliches Lied** für Chor und Solostimmen (op. 99, Nr. 4) von Oskar Hermann.

In Jesu heil'gem Namen geh'n wir in's neue Jahr, der lauter Ja und Amen uns auch im alten war; denn er hat uns bewacht, uns tausendfach gesegnet, uns gnädig durchgebracht.

Der Herr war unser Hüter, der Herr war auf dem Plan. All seines Hauses Güter hatt' er uns aufgethan. Er selbst war unser Theil, speist uns an Leib und Seele und schenkt uns Gnad' und Heil.

O Jesu, hochgepriesen, es lobt dich deine Schaar, der du dich nah erwiesen das ganze liebe Jahr. Hab' Dank für deine Gnad', die keinmal uns verlassen, keinmal versäumt hat.

Durch deines Namens Ehre hilf deiner Christenschaar; hüt' uns vor falscher Lehre, nimm deiner Kirche wahr; sei unsers Fürsten Stärck', gieb Frieden unserm Lande und Segen unserm Werk.

Uns aber lehre blicken nach deinem neuen Jahr, da du wirst süß erquicken, was hier im Elend war. Da hilf uns, Herr, hinein durch deinen Jesusnamen und laß uns bei dir sein.

(Victor von Strauß.)

3. **Recitativ und Arie** aus dem „Messias“ von G. Fr. Händel, gesungen von Mrs. Lucie M. Dittmann aus San Francisco.

Recitativ: Denn siehe, der Verheißne des Herrn ist auf Erden erschienen, des Name heißt: Immanuel, Gott mit uns.

Arie: O du, die Bonne verkündet in Zion, steig empor zu der Höhe der Berge. O du, die Bonne verkündet in Jerusalem, erheb' die Stimme mit Macht, dein Gesang schalle getrost; verkünde den Städten Juda: er kommt, eu'r Gott! O du, die Bonne verkündet in Zion, mach' dich auf, strahle freudig einher, denn dein Licht geht auf und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir.